



öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 19.05.2022, 17:00-18:15 Uhr

Ort, Raum: Aschersleben, Markt 1, Ratssaal

NIEDERSCHRIFT

Anwesend waren:

Oberbürgermeister
Herr Andreas Michelmann

Vorsitzende/r
Herr Steffen Amme

ordentliches Mitglied
Frau Kathrin Brandt
Herr Yves Metzing
Frau Dr. Monika Mingramm
Herr Dr. Axel Pich
Frau Elke Reinke
Herr Michael Rother
Herr Benno Schigulski
Herr Holger Weiß

i. V. für Frau Reisky

Ortsbürgermeister
Herr Frank Herrmann

Verwaltung
Frau Jeannette Annecke
Herr Bernhard Fuchshuber
Herr Matthias May
Frau Julia Rippich
Herr Ralf Schneider
Herr Steffen Schütze

Nicht anwesend waren:

ordentliches Mitglied
Herr Dr. Maik Planert - entschuldigt -
Frau Rita Reisky - entschuldigt -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Informationen
- 5 Jahresabschluss zum 31.12.2021 der VWG Wohnungsgesellschaft mbH Vorharzer Heimstätte
Vorlage: VII/0419/22
- 6 Bebauungsplan Nr. 45 "An der Darre" - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VII/0410/22
- 7 Grundsatzbeschluss für den Teilverkauf des "Bildungszentrums Bestehornpark"
Vorlage: VII/0418/22
- 8 Anpassung der Verträge für die durch Vereine betriebenen Einrichtungen
Vorlage: VII/0427/22
- 9 Grundsatzbeschluss zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Aschersleben
Vorlage: VII/0423/22
- 10 Entscheidung über Spendenannahme für die Jugendeinrichtungen der Stadt Aschersleben (Kernstadt und Ortsteile)
Vorlage: VII/0441/22
- 11 Anfragen und Anregungen
- 12 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 13 Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils
- 14 Informationen
- 15+16 Vertragsangelegenheiten
- 17 Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit*

Die Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses sowie der Beschlussfähigkeit erfolgen durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Amme. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von derzeit 7 Mitgliedern gegeben.

- zu 2 *Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils*

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird einstimmig bestätigt.

- zu 3 *Einwohnerfragestunde*

Die Einwohnerfragestunde entfällt.

Herr Metzging und Herr Rother kommen 17:02 Uhr zur Sitzung hinzu.

- zu 4 *Informationen*

Herr Michelmann: Für den Stadtrat wurde extra eine Beschlussvorlage vorbereitet über die Verwendung der Gewinnausschüttung in Höhe von 380.000 Euro, die der Stadtrat in der letzten Sitzung des vergangenen Jahres beschlossen hat. Darüber gab es bereits eine Information im Stadtentwicklungsausschuss, der Beschluss wird dann im Stadtrat gefasst werden.

Herr Michelmann informiert außerdem: Der Kreistag hat gestern, am 18.05.22, beschlossen, die Kreisumlage nicht zu erhöhen, wie es die Kreisverwaltung vorgesehen hatte, sondern es bei den 43,5 % zu belassen, d. h. dass unsere Planung exakt wie geplant so bestehen bleibt.

- zu 5 *Jahresabschluss zum 31.12.2021 der VWG Wohnungsgesellschaft mbH Vorharzer Heimstätte*
Vorlage: VII/0419/22

Abstimmung: 9 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

zu 6 *Bebauungsplan Nr. 45 "An der Darre" - Aufstellungsbeschluss*
Vorlage: VII/0410/22

Frau Rippich informiert über diese Vorlage.

Fragen werden gestellt und von Frau Rippich beantwortet.

zu 7 *Grundsatzbeschluss für den Teilverkauf des "Bildungszentrums Bestehornpark"*
Vorlage: VII/0418/22

Herr Schütze hat den Ausschussmitgliedern eine Kosten-Aufstellung zur Vorlage vorgelegt und erläutert diese.

Frau Reinke: In der Beschlussvorlage unter Punkt 1 steht, dass dem teilweisen Verkauf des Bildungszentrums Bestehornpark zugestimmt wird. Somit wird dem Verkauf also zugestimmt, wir reden aber über Verhandlungen, die wir führen und das Ausloten von Möglichkeiten. In dem Kaufantrag steht aber Kauf-, eventuell auch Nutzungsvertrag. Hätte man dies nicht irgendwie aufschlüsseln müssen, entweder kaufen oder nutzen?

Herr Michelmann: Im Beschlussvorschlag der Vorlage steht, dass der Oberbürgermeister mit den Vorbereitungen des Kaufvertrages beauftragt wird, und der Stadtrat regelmäßig zu informieren ist u. s. w.. Daraus lässt sich ableiten, dass dies kein endgültiger Beschluss ist. Es könnte sicherheitshalber noch ergänzt werden, dass es vor endgültigem Verkauf eines Beschlusses des Stadtrates bedarf, aber dies ergibt sich meines Erachtens indirekt.

Frau Reinke: Für mich ergibt sich dies nicht, denn es steht dort eindeutig, dass wir dem Verkauf zustimmen, dann müssen wir eine andere Formulierung finden. Frau Reinke kann dem so nicht zustimmen. Erst dem Verkauf zuzustimmen und anschließend zu verhandeln, funktioniert nicht, das passt so nicht.

Herr Michelmann: Es sollte besser eine Formulierung für den Stadtrat gefunden werden, die dann noch sozusagen ausgewogen wird.

Herr Amme: Die Verwaltung sollte über Pkt. 1 des Beschlussvorschlages dieser Beschlussvorlage nachdenken und ggfs. den Pkt. 1 umformulieren und dem Stadtrat dann eine neue Formulierung mitteilen.

Abstimmung: 6 Ja 0 Nein 3 Enthaltungen

zu 8 *Anpassung der Verträge für die durch Vereine betriebenen Einrichtungen*
Vorlage: VII/0427/22

Herr Schütze macht ergänzende Ausführungen zur Vorlage bzw. beantwortet offene Fragen dazu aus der letzten Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses.

Herr Schütze hat außerdem eine Auflistung der einzelnen Haushaltspositionen zu den Betriebskosten den Ausschussmitgliedern vorgelegt.

Herr Amme bittet, für den Stadtrat am 01.06.22 die Liste um den Grauen Hof zu ergänzen, damit die Liste dann auch dementsprechend vollständig ist.

Fragen werden gestellt und von Herrn Schütze beantwortet.

Abstimmung: 7 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen

- zu 9 *Grundsatzbeschluss zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Aschersleben*
Vorlage: VII/0423/22

Herr May informiert über diese Vorlage.

Fragen werden gestellt und von Herrn May beantwortet.

- zu 10 *Entscheidung über Spendenannahme für die Jugendeinrichtungen der Stadt Aschersleben (Kernstadt und Ortsteile)*
Vorlage: VII/0441/22

Herr Rother verlässt aufgrund von Befangenheit für diesen Tagesordnungspunkt den Raum.

Herr Schneider stellt diese Vorlage vor und bittet um Zustimmung.

Fragen werden gestellt und sogleich beantwortet.

Beschluss:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme der Spende „Ramdohr’s milder Stiftung“ in Höhe von 4.500 Euro für die Jugendeinrichtungen der Stadt Aschersleben (Kernstadt und Ortsteile).

Entsprechend des Spender-Wunsches sollen die Gelder wie folgt eingesetzt werden:

- 1. für die Jugendclubs „Melle“, „Wassertormühle“ und Walkmühlenweg jeweils 1.000 Euro;**
- 2. für die Jugendeinrichtungen der Ortsteile der Stadt Aschersleben 1.500 Euro.**

Beschluss-Nr.: 359/22

Abstimmung: 8 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Herr Metzger: Vor 3 Tagen war im Internet bei Facebook zu lesen: „Personalquerelen im Rathaus“. Dabei ging es um die Besetzung der Stelle des stellvertretenden Oberbürgermeisters, und es wird zu dem Thema Besetzung der Stelle des Dezernenten öffentlich aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung ausgeführt. Welche Schritte plant die Stadtverwaltung, dagegen vorzugehen?

Herr Michelmann: Es ist schlimm genug, dass solche vertraulichen Personal-Angelegenheiten an die Öffentlichkeit getragen wurden, das muss Derjenige mit seinem eigenen Gewissen vereinbaren. Herr Michelmann wird darüber im nicht öffentlichen Teil dieser Sitzung informieren, denn über Personal-Angelegenheiten in der Öffentlichkeit zu reden, ist weder in, noch außerhalb von Wahlkämpfen bei der Stadt Aschersleben üblich.

Herr Schigulski: Der Bund hat ein Förderprogramm aufgelegt für die Sanierung von Sportstätten oder Anbauten an Sportstätten. Es sind nur 5 Mio. Euro, aber man würde evtl. mit 10 % Eigenanteil etwas unternehmen können. Besteht Bedarf, und ist dieses Förderprogramm bekannt? Herr Schigulski hat diese Information heute, 19.05.22, per e-mail erhalten, und er kann sich gut vorstellen, dass mancher Verein oder Sportplatz Bedarf hätte, zumindest, wenn es gefördert werden würde.

Herr Amme: Ist dieses Förderprogramm der Verwaltung bekannt?

Frau Reinke: Sind jetzt bzgl. des Kommunalen Ordnungsdienstes alle Stellen besetzt? Ist vorgesehen, die Mitarbeiter des Kommunalen Ordnungsdienstes mit Dienst-Fahrrädern auszustatten?

Herr Michelmann zur Anfrage von Herrn Schigulski bzgl. des Förderprogramms: Dies ist der Verwaltung auch bereits bekannt, es gibt auch eine ganz konkrete Idee, aber darüber werden wir lieber im Stadtentwicklungsausschuss informieren.

Herr Michelmann zur Anfrage von Frau Reinke bzgl. des Kommunalen Ordnungsdienstes:

Es war eine Stelle für den Kommunalen Ordnungsdienst noch offen, die inzwischen ausgeschrieben wurde.

Frau Anneck: Es wurden für den Kommunalen Ordnungsdienst vier Stellen ausgeschrieben, innerhalb der letzten Ausschreibung sind einige Bewerbungen eingegangen, wir konnten uns jedoch nur für drei der Bewerber entscheiden, so dass wir die vierte Stelle erneut ausgeschrieben haben, die Ausschreibungsfrist läuft noch bis Ende dieser Woche. Bzgl. der Fahrräder sind wir dabei, jetzt auch Fahrräder für den Kommunalen Ordnungsdienst zu organisieren.

Herr Michelmann empfiehlt, sich im Ausschuss für Ordnung, Recht und Kommunales dieser Thematik anzunehmen. Herr Michelmann ist sehr angetan davon, welche detaillierten, kurzen und klaren Berichte wir vom Kommunalen Ordnungsdienst erhalten, und was diese Mitarbeiter in der kurzen Zeit auch schon geleistet haben.

Herr Rother: Es wurde auch schon in der Vergangenheit ein Beschluss gefasst, für das Ordnungsamt E-Bikes anzuschaffen.

zu 12 *Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung*

Die Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung erfolgt 17:40 Uhr.